

Zertifikat für Swisscom eSBCon Internet Trunk mit Verschlüsselung

Datum: 13.09.2024
Autor: Henning Techel, Enreach GmbH, TAP
Mail: tap@enreach.de

Kurzbeschreibung, wie mit dem Swisscom-Zertifikat zu verfahren ist, damit der TLS Verbindungsaufbau zur Verschlüsselung mit dem eSBCon Internet Trunk erfolgreich ist.

1 Allgemeines

1. Die SwyxWare nutzt zur Zertifikatsverwaltung den Certificate-Store des Windows Betriebssystems
2. Auf einem Windows-OS sind nach einer Neu-Installation mit anschließender Installation aller Windows-Update-Pakete keine Telekom Zertifikate installiert. Daher müssen die benötigten Zertifikate manuell installiert werden.
3. Zum erfolgreichen Aufbau einer TLS-Verbindung im Certificate-Store des Windows Betriebssystems wird das SwissSign Gold CA - G2 als Stammzertifikat benötigt.

Download:

<https://www.swissign.com/support/ca-prod>

Es wird das Gold G2 Zertifikat in der PEM Variante benötigt.

2 Installation der Zertifikate

1. Öffnen einer CMD Shell im im Administratormodus
2. Aus der Shell heraus die mmc starten.
3. In der mmc: Menüpunkt `File->Add/Remove Snap-in...` , dann im Dialog links `Certificates` auswählen und als `Computer Account` hinzufügen
In der mmc ist jetzt die Administration zum Certificate Store geladen.
4. Im linken Fenster unter `Trusted Root Certificates Authorities` können jetzt die benötigten Zertifikate importiert werden.

3 Sonstiges

1. Die Installation der Zertifikate sollte vor dem Anlegen des Trunks erfolgen.
2. Wenn ein Trunk bereits eingerichtet und aktiviert wurde, bevor die Zertifikate installiert wurden, muss der Trunk zunächst deaktiviert werden. Danach muss der LinkMgr-Dienst neu gestartet werden.

Die obige Beschreibung wurde auf frisch installierten Windows 2012, Windows2012 R2, Windows 2016, Windows 2019 und Windows 2022 mit jeweils aktuellen Patch-Stand verifiziert.